

# Herzlich Willkommen zum Praxisanleitertreffen der PIA Mittelstufe



# Ablauf

1. Begrüßung und Rückschau
2. Praxisaufgaben und Struktur des 2. Ausbildungsjahres
3. Wechselpraktikum und Hospitationstag
4. Termine Mittelstufe
5. Wechselpraktikum (individuelle Fragen und Austausch)
6. konstruktive Kritik, Terminabsprachen

# Rückschau

- Kompetenzen im Planen und Durchführen von Angeboten erworben
- Zwei spannende Blockwochen (Vertrauensfahrt und Theaterpädagogik)

# Praxisaufgaben und Struktur

Unterrichtsinhalte	Praxisaufgaben	Zeitraum für Praxisaufgaben
1. Projektorientierte Aktivitäten, ganzheitliches Lernen, 2. Entwicklungsdokumentation und Portfolio 3. Kommunikation, Gesprächsführung	Praxisbesuch 1: Projektorientierte Aktivität,  Anlegen eines KJE-Portfolios	ca. September –Mai  September 2018- <b>Oberstufe</b>
<b>Herbstferien</b>		
Konfliktlösung, Gewalt, Gewaltprävention, Gruppe Entwicklungspsychologie	Praxisbesuch 2: Gesprächsführung	Oktober-Mai
<b>Weihnachtsferien</b>		
Wechselpraktikum, Begleitung von Übergängen  Lerntheorien, Sozialisation	Praxisbesuch 3 Wechselpraktikum	Januar-März
Projektarbeit, Blockwoche Projekt erleben		30.03.-03.04.2020
<b>Osterferien</b>		
Rolle, soziales Lernen, Erlebnispädagogik Kindeswohlgefährdung		

# Praxisaufgaben

## Projektorientierte Reihe (*September-Mai*)

- 5 Einzelaktionen, die in einem deutlichen Zusammenhang stehen und sich aus Situationsanalyse ergeben
- innerhalb einer Woche oder verteilt auf mehrere Wochen (oder Monate) sein
- Praxislehrer besucht eine Einzelaktion; Reflektiert wird aber in Zusammenhang mit der gesamten projektorientierten Aktivität

# Praxisaufgaben

## Gesprächsführung (Oktober-Mai)

- Bietet verschiedene arbeitsfeldangemessene Möglichkeiten wie z.B.

*Beratung, Entwicklungsgespräch, Konfliktlösung, gewaltfreie Kommunikation, Hilfeplangespräch, gestützte Kommunikation, Kinderkonferenz*

-wenn eine Teilnahme des Praxislehrers von Seiten der Einrichtung nicht möglich/erwünscht ist (nachvollziehbare Begründung erforderlich), wird nur ein Reflexionsgespräch vereinbart

# Praxisaufgaben

## Dokumentation von Entwicklungs- und Bildungsprozessen/ Portfolio (Sept-Oberstufe)

- **Ein Kind/ Jugendlicher/ Erwachsener** wird über einen längeren Zeitraum *ressourcenorientiert* beobachtet
- Entwicklungs- und Bildungsprozess soll sichtbar werden
- Methode: Bildungs- und Lerngeschichten mit den dazugehörigen Vorarbeiten (Beobachtungen und Auswertungen nach Lerndispositionen)

# Praxisaufgaben

## Dokumentation von Entwicklungs- und Bildungsprozessen/ Portfolio (*Sept-Oberstufe*)

- Reflexion am Ende jeden Schuljahres (also 2 Mal!)
- Vorhandene Portfoliostrukturen in Einrichtungen können aufgegriffen werden
- Arbeitsfeldbezogene Varianten werden im Unterricht und mit Praxislehrer erarbeitet (z.B. Jugendhilfe „Ich-Buch“)
- **Partizipation und Dialog sind wesentliche Elemente**



# Praxisaufgaben

## Wechselpraktikumsbesuch (*Jan-März*)

- Kennenlernen der Einrichtung
- Beobachtung und Dokumentation einer anderen Zielgruppe
- Kurzplanung eines Angebotes
- Reflexion der Erzieherrolle im anderen Arbeitsfeld

**Hospitationstag: 31.10.2019**

# Informationen zum Wechselpraktikum



-nach KMK-Beschlusses zum kompetenzorientierten  
Qualifikationsprofil ist Praxiserfahrung in mindestens zwei  
Arbeitsfeldern des SGB VIII verbindlich

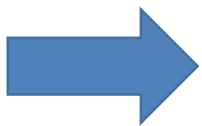
-mindestens ein benoteter Praxisbesuch im 2. Arbeitsfeld



# Vorgaben des Lehrplans:

- „Zentrale Stellung des Lernortes Praxis“
- „wechselnde, neue, unvorhersehbare, nicht planbare Herausforderungen“
- „Die theoretische und praktische Ausbildung erfolgt in mindestens zwei Arbeitsfeldern der Kinder- und Jugendhilfe“

„Dabei kommt der Qualität der konkreten pädagogischen Arbeit in der Einrichtung eine ebenso wichtige Bedeutung zu wie der Praxisbegleitung.“



**Wichtiger Bestandteil:**

**Erfahrungen in verschiedenen Arbeitsfeldern**

Quelle: <http://www.berufsbildung.nrw.de/lehrplaene-fachschule>

# Ziele



- Kennenlernen eines neuen Praxisfeldes, Unterschiede und Besonderheiten erleben, vergleichen und reflektieren
- Erweiterter Blick auf das Berufsbild des Erziehers
- Neue Anforderungen kennenlernen und probieren
- Kennenlernen von unterschiedlichen Arbeitsweisen im Team
- Die eigenen Stärken und Schwächen aus einer erweiterten Perspektive wahrnehmen und reflektieren
- Fundierte Entscheidung für die Wahl des zukünftigen Arbeitsplatzes treffen können
- Praxiserfahrung sammeln



- Der Wechselpraktikumsplatz muss sich deutlich von der Stammeinrichtung unterscheiden:
  - Aufgaben und Zielsetzungen der Einrichtung
  - Anforderungen an die Praktikanten
  - Alter der KJE
  - Besonderheiten der KJE



# Vorgehensweise

- Zunächst muss jeder Studierende und jede Stammeinrichtung Sorge tragen, dass jeder Studierende ein Wechselpraktikum absolvieren kann. Dann gilt:
- Es wird trägerintern getauscht (dies ist auch für mehr als 8 Wochen möglich)
- Es wird trägerübergreifend innerhalb des Klassenverbandes getauscht, soweit dies praktikabel ist
- Ein Ersatz in der Stammeinrichtung kann aufgrund des Arbeitsfeldverhältnisses nicht gewährleistet werden.
- Eine Einigung mit allen Beteiligten (Schule, Einrichtung, Studierender) wird angestrebt. Ist diese nicht möglich, entscheidet die Schule in Abwägung der Interessen der Beteiligten und dessen, was für die Ausbildung am sinnvollsten ist.

# Zum rechtlichen Status der PraktikantInnen



- Die PraktikantInnen bleiben mit allen arbeitsrechtlichen Rechten und Pflichten innerhalb ihres Vertrages mit der ursprünglichen Einrichtung.
- Erfolgt der Wechsel in einen anderen Betrieb des gleichen Arbeitgebers, werden sie lediglich innerhalb ihres Praktikantenverhältnisses "versetzt" unter Fortgeltung ihrer regelmäßigen Vergütungsansprüche.



## ***Freistellung durch die abgebende, Schulpraktikum bei der aufnehmenden Einrichtung***

- Erfolgt der Wechsel zu einem anderen Träger gilt folgendes:
  - der "abgebende" Arbeitgeber stellt den Praktikanten zur Ableistung eines notwendigen schulischen Praktikums unter Fortzahlung der regelmäßigen Vergütung für 8 Wochen frei. Die in der anderen Einrichtung abgeleiteten Stunden gelten auch gegenüber dem abgebenden Arbeitgeber als geleistet. (Um hier einen Ausgleich zu schaffen, wird ein Tausch von PraktikantInnen angestrebt.)
  - Die Schule weist den Praktikanten im Einvernehmen mit der aufnehmenden Einrichtung für die 8 Wochen in ein (notwendiges) Schulpraktikum ein. Das bedeutet, dass die Rechtsstellung des Praktikanten in der aufnehmenden Einrichtung (auch versicherungsrechtlich) dieselbe ist, wie bei "normalen" PraktikantInnen, die ein schulisch notwendiges Praktikum absolvieren.



# Termine Mittelstufe

Anlass	Zeitraum
Hospitationstag Wechseleinrichtung	Donnerstag, 31.10.2019
Lernortkooperationstreffen LOK (für Interessierte aller Jahrgänge)	Donnerstag, 16.01.2019, 9-11 Uhr
Blockwoche "Projekt erleben"	30.03.-03.04.2019

Fragen



konstruktive  
Kritik

Neue  
Terminabsprache

